



Kreisverband Osnabrück Land

Abs.: Jusos Osnabrück-Land, Andres Mendez, Am Ickerbach 17, 49191 Belm

An die

- Presse -

Geschäftsstelle: Jusos Osnabrück Land
Große Gildewart 11
49074 Osnabrück

05 41 / 27 8 33

Vorsitzender: Andres Mendez
Am Ickerbach 17
49191 Belm

05 4 06 / 81 86 40

01 77 / 656 74 18

andres.mendez@jusos-os-land.de

www.jusos-os-land.de

Belm, den 22. Mai 2008

NPD auf Katholikentag unerwünscht – für einen friedlichen religiösen Austausch!

Bei der Zentralen Eröffnungsfeier zum 97. Deutschen Katholikentag in Osnabrück, wurden kurz vor Beginn der Veranstaltung Banner der NPD mit deren Logo und dem Spruch „Abtreibung ist Mord“ hochgehalten. Den deutschen Katholikentag zur Parteipropaganda zu nutzen sehe wir als Jusos im Landkreis Osnabrück als falsch an, viel schlimmer ist jedoch die Tatsache, dass die Neo-Nazis den Katholikentag dazu nutzen ihre Propaganda unter die Leute zu bringen.

Unter dem Regime von Adolf Hitler wurden Geistliche beider Konfessionen, aufgrund ihres Widerstandes verfolgt, gefoltert und ermordet. Die Jusos im Landkreis Osnabrück kritisieren das Verhalten der Nazis sich an, für die Christlichen Menschen in unserem Land so wichtigen Tage, mit ihren rechtsradikalen Parolen und deren zu verachtenden Gedankengut öffentlich zu zeigen. Der Katholikentag soll ein Zeichen setzen zur Völker- und Religionsverständigung. Positiv sehen wir vor allem der Christlich-Jüdischen und den Christlich-Islamischen Dialog an.

Menschen die es gut heißen, dass vor ca. 60 Jahren aufgrund ihres Glaubens, ihrer Hautfarbe oder Herkunft auf brutalste Art und Weise ermordet wurden, haben nichts auf einem Tag des Glaubens zu suchen und sollten mit Verachtung begegnet werden.

Die Jusos im Landkreis Osnabrück freuen sich das viele Menschen aus ganz Deutschland und mit verschiedenen Religionen und Religionsverständnissen uns hier im Landkreis und der Stadt Osnabrück für einen religiösen Austausch besuchen.